



28.07.2007
UHH/SPPräs

Fon (040) 450 204 -39 Fax (040) 450 204 -47
E-Mail: praesidium@stupa-hh.de

Protokoll der 4. Sitzung vom 5. Juli 2007 (UKE O45)

(genehmigte Fassung)

Anwesend: Achim Biesenbach, Christian Koch (CDU), Christian Sauerbeck, Robin Poppenberg (FaBü), Alexander Brabandt, Bertold Scharf (FSL), Oliver Annewandter, Jana Synnatzschke (GeiWiss), Robert Kähne, Christian Höft (Jura), Benjamin Gildemeister, Gun Röttgers, Jelena Jacobsen, Khalil Bawar, Hendrik Matenaar, Daniela Vogel, Moritz Neuffer, Christoph Olszowka, Sara Wolf (Jusos), Timur Gubaev, Klajd Karameta (LASt), Oliver Jauch, Torsten Weigelt (LHG), Gunhild Berdal (Links), Tobias Engelhardt, Lars-Peter Lange, Jan Schulz (Medizin), Hannes Hübener, Robert Annewandter (MIN), Daniel Bassen, Tim Meyn, Colette Cressole, Florian Kasiske, Florian Borchardt (ReBo), Olaf Holst, Philipp Schliffke, Julia Trede, Christoph Melon (Wiwi).

entschuldigt fehlen Ioan Mihalache (Medizin) und Nicola Wiech (Wiwi).

unentschuldigt fehlen Martin Dolzer, Ilkay Yilmaz, Eylem Celikkol (HWP), Sarah Lincoln, Janna Schumacher (ReBo), Ina Herbrük (FSL), Marcus Blachnik (JuraListe).

Beginn: 18:20 Uhr

TOP 0 – Formalia

- Olli trägt den Bericht des Präsidiums vor. Gunhild stellt anschließend noch ihre Ansichten zur ARef-Wahl und zu Vollversammlung dar (51 Leute waren auf der Uni-weiten Vollversammlung anwesend). Es gibt folgende Veränderung des Parlaments: Kerstin Fremder-Sauerbeck ist zurückgetreten, dafür rückt Christian Sauerbeck nach (Fachschaftsbündnis).
- Es gibt einige Anfragen an das Präsidium, die von Olli beantwortet werden.
- Es folgt der Geschäftsbericht des AStA. Torsten berichtet von der Arbeit im des AStA.
- Es folgen Anfragen an den AStA.
- Es gibt keine Dringlichkeitsanträge des AStA.
- Christian Sauerbeck stellt den Antrag für die aktuelle Stunde vor, der von Till Petersen an die Parlamentarier verteilt wurde, vor. Er lautet im Tenor: Oliver muss als Präsident des Studierendenparlaments zurücktreten. Der Antrag wird von der Mehrheit des Parlaments nicht zur Beratung zugelassen.
- Es gibt Änderungsanträge an die Tagesordnung. Die Tagesordnung wird allerdings wie vom Präsidium vorgeschlagen beschlossen.
- Die Beschlussfähigkeit liegt mit 37 anwesenden ParlamentarierInnen vor.

- Das Protokoll der 3. Sitzung wird genehmigt, da keine abweichenden schriftlichen Darstellungen beim Präsidium eingegangen sind. Christian Sauerbeck gibt zu Protokoll, dass er das Protokoll der 3. Sitzung für tendenziös hält.

- Das Fachschaftsbündnis nimmt eine Fraktionspause von 10 Minuten (→ 19:32 Uhr) -

TOP 1a – Nachtragshaushalt 06/07, 2. Lesung

Philipp Schliffke nimmt zu einigen Punkten auf Anfrage des Haushaltsausschusses Stellung. Anschließend berichtet Tobias Engelhardt aus dem Haushaltsausschuss.

Die Themengruppen zum Nachtragshaushalt werden einzeln diskutiert und abgestimmt.

Kto.-Nr.	Antrag von Liste:	Nach Diskussion und Abstimmung mehrheitlich...
31200 - 31500 (Aktivitäten, Kulturkurse, Zinsen)	FSB, harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
51100 (Vorstand)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
51300, 51400, 51810 (HoPo, Soziales / Recht, Publikationen)	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
51500 (Kultur)	FSL gg. Stud. Geb.	Zurückgenommen vom Antragsteller
	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Zurückgenommen vom Antragsteller
51700, 52720, 53110 (Service, Projektkr. Service, Hard- und Software	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
	FSL gg. Stud. Geb. (nur 51700)	Abgelehnt
53200 (Büroräume etc.)	FSL gg. Stud. Geb.	Zurückgenommen vom Antragsteller

Anschließend wird der Haushalt mehrheitlich in die 3. Lesung überwiesen.

- Die Fachschaftsliste nimmt eine Fraktionspause von 10 Minuten (→ 20:18 Uhr) -

TOP 1b – Haushalt 07/08, 2. Lesung

Die Beschlussvorlage des Haushaltsausschusses wird in 14 Themengruppen behandelt.

Kto.-Nr. / Antragsname	Antrag von Liste:	Nach Diskussion und Abstimmung mehrheitlich...
„Gebührenfreiheit des Studiums“ OHNE die FSR-Konten	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
„Die gesellschaftliche Herausforderung Frieden zu gestalten“ OHNE Anhang	FSB , harte zeiten, Liste LINKS.	Abgelehnt
„Vorwärts und heraus [aus] dem Muff“	FSB , harte zeiten, Liste LINKS.	Abgelehnt
„Emanzipatorische Kultur statt Marketing“	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
„Soziale Emanzipation statt Kommerz“	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
Anlagen (Pub. Inf.)	FSB , harte zeiten, Liste LINKS	Abgelehnt
Gesammelte Anträge zur FSR-Berechnung (alle Konten!)	FSB , harte zeiten, Liste LINKS.	Abgelehnt
	FSL gg, Stud. Geb.	Abgelehnt
	AStA	Angenommen
54420 (Projektkräfte, Beratung, Honorar POLY)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt mit 11/16/01
51310 (Initiativen)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
	AStA	Angenommen
51500 (Kultur)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
	AStA	Angenommen
52820 (Projektkräfte Öff.)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
53200 (Büroräume)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
53500, 51311 (Kopien)	FSL gg. Stud. Geb.	Abgelehnt
51410 (Musterklagen)	AStA	Angenommen

Nach dem GO-Antrag von Christian Höft wird die zeitliche Begrenzung bis 20:45 Uhr mehrheitlich angenommen. Als diese Zeit verstrichen ist, einigt man sich auf eine

Begrenzung von zwei Minuten pro Themengruppe.

Anschließend wird der Haushalt in namentlicher Abstimmung in die 3. Lesung überwiesen.

Dafür (26): Achim Biesenbach, Oliver Annewandter, Jana Synnatzschke, Christian Höft, Robert Kähne, Benjamin Gildemeister, Gun Röttgers, Jelena Jacobsen, Khalil Bawar, Hendrik Matenaar, Daniela Vogel, Moritz Neuffer, Sara Wolf, Timur Gubaev, Klajd Karameta, Oliver Jauch, Torsten Weigelt, Tobias Engelhardt, Lars-Peter Lange, Jan Schulz, Robert Annewandter, Hannes Hübener, Olaf Holst, Christoph Melon, Philipp Schliffke, Julia Trede.

Dagegen (9): Christian Sauerbeck, Robin Poppenberg, Alexander Brabandt, Bertold Scharf, Gunhild Berdal, Daniel Bassen, Colette Cressole, Florian Kasiske, Florian Borchardt.

Enthaltungen: keine.

TOP 2a – Nachtragshaushalt 06/07, 3. Lesung

In der Schlussabstimmung wird der Nachtragshaushalt in namentlicher Abstimmung mit 26 zu 9 Stimmen bei keiner Enthaltung angenommen.

Dafür (26): Achim Biesenbach, Oliver Annewandter, Jana Synnatzschke, Christian Höft, Robert Kähne, Benjamin Gildemeister, Gun Röttgers, Jelena Jacobsen, Khalil Bawar, Hendrik Matenaar, Daniela Vogel, Moritz Neuffer, Sara Wolf, Timur Gubaev, Klajd Karameta, Oliver Jauch, Torsten Weigelt, Tobias Engelhardt, Lars-Peter Lange, Jan Schulz, Robert Annewandter, Hannes Hübener, Olaf Holst, Christoph Melon, Philipp Schliffke, Julia Trede.

Dagegen (9): Christian Sauerbeck, Robin Poppenberg, Alexander Brabandt, Bertold Scharf, Gunhild Berdal, Daniel Bassen, Colette Cressole, Florian Kasiske, Florian Borchardt.

Enthaltungen: keine.

TOP 2b –Haushalt 07/08, 3. Lesung

In der Schlussabstimmung wird der Haushalt in namentlicher Abstimmung mit 26 zu 9 Stimmen bei keiner Enthaltung angenommen.

Dafür (26): Achim Biesenbach, Oliver Annewandter, Jana Synnatzschke, Christian Höft, Robert Kähne, Benjamin Gildemeister, Gun Röttgers, Jelena Jacobsen, Khalil Bawar, Hendrik Matenaar, Daniela Vogel, Moritz Neuffer, Sara Wolf, Timur Gubaev, Klajd Karameta, Oliver Jauch, Torsten Weigelt, Tobias Engelhardt, Lars-Peter Lange, Jan Schulz, Robert Annewandter, Hannes Hübener, Olaf Holst, Christoph Melon, Philipp Schliffke, Julia Trede.

Dagegen (9): Christian Sauerbeck, Robin Poppenberg, Alexander Brabandt, Bertold Scharf, Gunhild Berdal, Daniel Bassen, Colette Cressole, Florian Kasiske, Florian

Borchardt.
Enthaltungen: keine.

TOP 3 – Beitragsordnung

Hendrik Matenaar stellt das Verfahren und die Änderungen der Beitragsordnung vor. Dabei hat sich zum Einen in § 3 der Beitrag für das HVV-Semesterticket von 134,- auf 135,- Euro erhöht und zum anderen sind in § 3 und 4 zwei kleinere formale Änderungen vorgenommen worden, was den Verweis auf die Richtlinien zum Semesterticket-Härtefonds und den Verweis auf bereits vergangene Beitragssemester betrifft.

Die neue Beitragsordnung wird anschließend in offener Abstimmung mit 26 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen angenommen.

TOP 4 – Antrag zu Flugblättern in den Mensen des Studierendenwerks

Torsten Hönisch stellt den Antrag des AStA vor. Gunhild stellt dazu einen Gegenantrag vor.

Es folgt eine Abstimmung darüber, welcher Antrag Grundlage für die weitere Debatte sein soll. Dabei wird mehrheitlich der Antrag des AStA zur weiteren Grundlage gewählt.

Sämtliche Änderungsanträge werden abgelehnt.

In namentlicher Abstimmung wird der Antrag des AStA mit 24 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung angenommen.

Dafür (24): Achim Biesenbach, Oliver Annewandter, Christian Höft, Robert Kähne, Benjamin Gildemeister, Gun Röttgers, Jelena Jacobsen, Khalil Bawar, Hendrik Matenaar, Daniela Vogel, Sara Wolf, Timur Gubaev, Klajd Karameta, Oliver Jauch, Torsten Weigelt, Tobias Engelhardt, Lars-Peter Lange, Jan Schulz, Robert Annewandter, Hannes Hübener, Olaf Holst, Christoph Melon, Philipp Schliffke, Julia Trede.

Dagegen (7): Christian Sauerbeck, Robin Poppenberg, Alexander Brabandt, Bertold Scharf, Moritz Neuffer, Gunhild Berdal, Florian Kasiske.

Enthaltungen: keine.

TOP 5 – Bestätigung der ReferentInnen des ARef

Olli berichtet von einer schwebenden Anfechtung zur Wahl des ARef. Daher kann keine Bestätigung der ReferentInnen erfolgen. Damit sind die jetzigen ReferentInnen weiterhin kommissarisch im Amt.

Anschließend präsentiert Gunhild Berdal ihre persönliche Meinung zu den Gegebenheiten der ARef-Wahl.

Es folgt ein GO-Antrag von Khalil Bawar auf Abbruch der Sitzung. Dieser wird mit 15 Ja-, 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Die Sitzung ist beendet. Ende der Sitzung: 23:30 Uhr

Oliver Jauch

Robert Kähne

Gunhild Berdal

